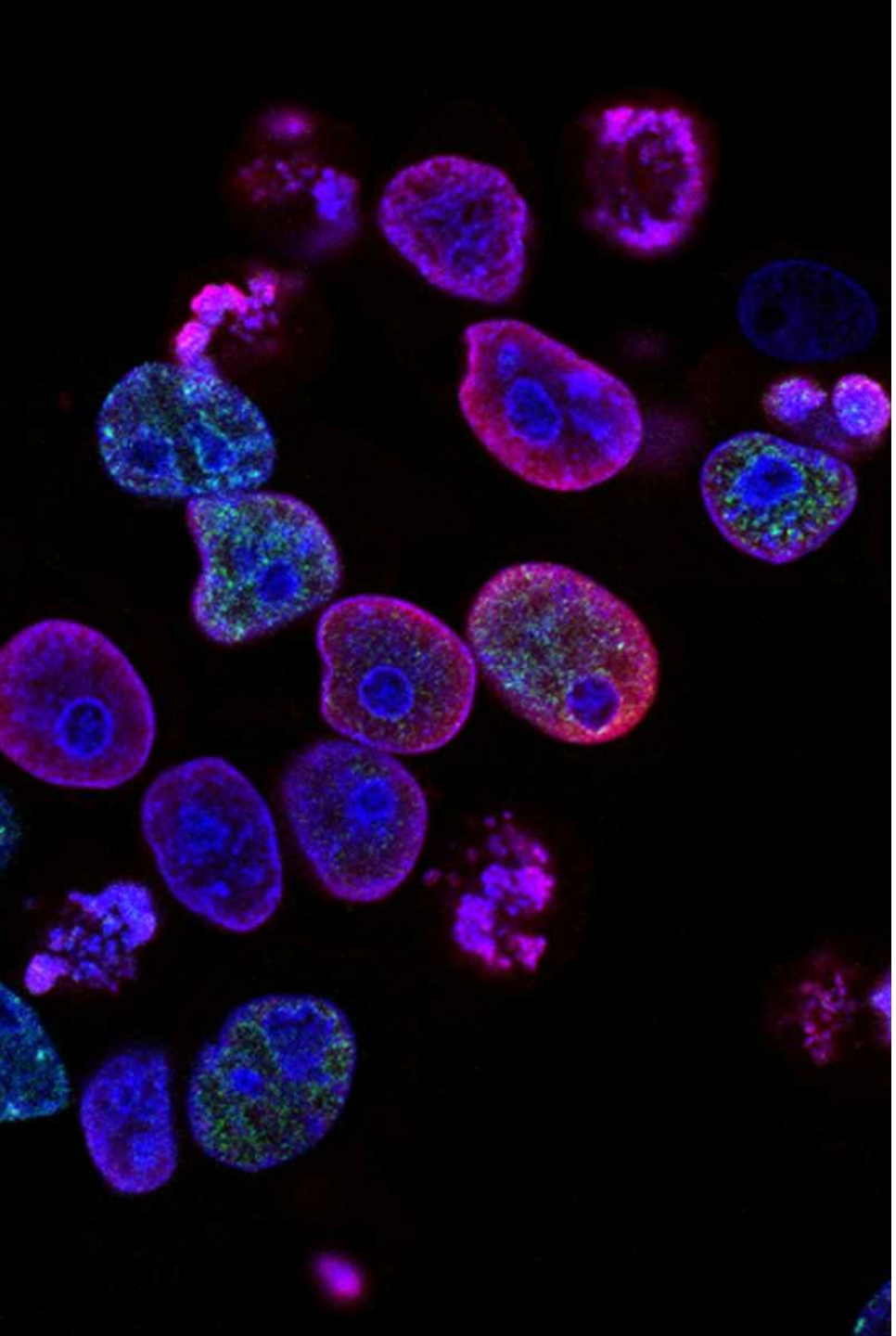


Multiplikation ist Leben

Darin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht hervorbringt. (Johannes 15,8)



Was ist eine Zellgruppe?

Mehr als ein Name

Der Begriff "Zellgruppe" ist in der deutschen Sprache nicht ganz glücklich gewählt.

Alternative Bezeichnungen

Manche verwenden englische Begriffe wie HEART GROUPS, LIFE GROUPS oder Kleingruppe.

Vision im Fokus

Wichtig ist, dass der Name die Vision widerspiegelt, die dahinter steht.

Es geht nicht um Zellgruppen

Der wahre Fokus

Es geht zuerst um Jüngerschaft, bzw. Jüngermacher machen. Jesus befiehlt uns, Jünger zu machen.

Strategie statt Ziel

Um Jünger zu machen, brauchen wir eine Strategie. Da kommen Zellgruppen ins Spiel.

Das "Warum" nicht vergessen

Wenn der Fokus auf Jüngerschaft bleibt, verstehen wir, dass Zellgruppen eine gute Strategie sind.

Zellgruppen sind die Strategie - nicht das Ziel

Jüngerschaft fördern

Zellgruppen helfen uns, Menschen zu begleiten und sie in ihrer Jüngerschaft voranzubringen.

Leiter entwickeln

Sie dienen dazu, andere zu Jüngermachern zu machen und neue Leiter hervorzubringen.

Gemeinde leben

Sie helfen uns, Gott zu lieben, die Menschen zu lieben und Gemeinde zu leben.

Evangelium verkünden

Sie ermöglichen uns, die Welt zu beeinflussen und das Evangelium zu verkündigen.



Multiplikation ist ein Synonym für das Leben

Zellteilung

Alles was lebt, wird durch Multiplikation aufrechterhalten.

Universelles Prinzip

Multiplikation finden wir im ganzen Universum.



Wachstum

Aus einem Samen wachsen Millionen andere.

Erneuerung

Die Natur erneuert sich selbst ununterbrochen mit Hilfe von Multiplikation.

Unser Schöpfer ist ein Gott der Multiplikation



Schöpfungsplan

Gott hat alles auf Vervielfältigung angelegt.



Wachstumsprinzip

Multiplikation geschieht im mikroskopisch kleinsten und im makroskopisch größten Detail.



Unbegrenztes Potenzial

Wo ein Multiplikationsprozess in Gang gesetzt wird, ist Wachstum unbegrenzt möglich.

Addition vs. Multiplikation

Addition

12+2=14, 14+2=16, 16+2=18

Auf diese Weise wächst die Zahl der Christen solange, bis eine natürliche Wachstumsgrenze erreicht ist.

Dann setzt Stagnation ein.

Multiplikation

12x2=24, 24x2=48, 48x2=96

Nur wo ein Multiplikationsprozess in Gang gesetzt wird und die nötigen Strukturen geschaffen werden, ist Wachstum unbegrenzt möglich.

Was sagt die Bibel über Multiplikation?

Schöpfung

"Seid fruchtbar und vermehrt euch! Füllt die ganze Erde." (1.Mose 1,28)

Nach der Flut

"Gott segnete Noah und seine Söhne und sagte zu ihnen: »Seid fruchtbar, vermehrt euch und füllt die ganze Erde!«" (1.Mose 9,1)

Abraham

"So zahlreich werden deine Nachkommen sein!" (1.Mose 15,5)



Jesu Gleichnisse über Multiplikation






Jesus spricht in vielen seiner Gleichnisse von Multiplikation: das Weizenkorn, der Sämann, die anvertrauten Talente und der Weinstock.



Das Gleichnis vom wahren Weinstock

Der Weinstock

Jesus ist der wahre Weinstock, Gott der Weingärtner.

Die Reben

Wir sind die Reben, verbunden mit dem Weinstock.

Die Frucht

Ohne Jesus können wir keine Frucht bringen.

Das Beschneiden

Gott reinigt die fruchtbaren Reben, damit sie noch mehr Frucht bringen.

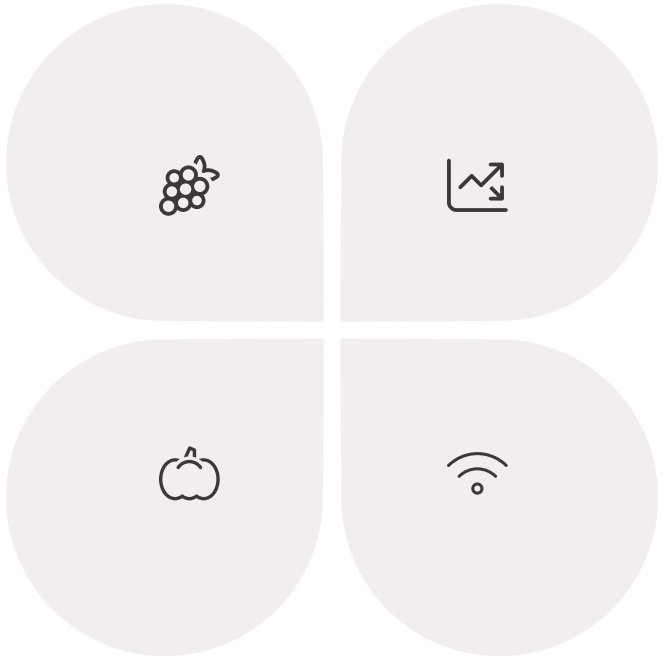
Die Bedeutung der Frucht

Ziel des Weinstocks

Ein Bauer, der einen Weinstock pflanzt, hat ein konkretes Ziel: Er möchte Frucht ernten.

Viel Frucht

Das Ziel ist immer, dass viel Frucht entsteht. Nur das bringt dem Winzer Freude.



Mehr Frucht

Reben werden beschnitten, um noch mehr Frucht bringen zu können.

Verbindung ist wichtig

Eine Rebe kann nur Frucht bringen, wenn sie richtig mit dem Weinstock verbunden ist.



Die Bedeutung des Gleichnisses

Gott ist der Landwirt

Er pflegt und beschneidet den Weinstock, damit er Frucht bringt.

Jesus ist der Weinstock

Er wurde in diese Welt hinein gepflanzt, um Frucht zu bringen.

Wir sind die Zweige

Mit dem Weinstock verbunden, um viel Frucht zu bringen. Dafür leben wir.

Frucht bedeutet Menschen

Menschen, die für Gott leben und sein Reich ausbreiten.

Das Gleichnis vom Feigenbaum



Drei Jahre ohne Frucht

Ein Mann hatte in seinem Weinberg einen Feigenbaum, der keine Früchte trug.



Die Entscheidung

"Hau ihn um! Warum soll er den Boden noch länger aussaugen?"



Die Lektion

Das Fruchtbringen ist das eigentliche Ziel. Ohne Frucht gibt es keine Daseinsberechtigung.

Das Reich Gottes wächst



Wie ein Senfkorn

Das kleinste aller Samenkörner

Es wächst

Wird größer als alle anderen Gartenpflanzen

Bietet Schutz

Treibt große Zweige, in deren Schatten Vögel nisten können



Warum Multiplikation wichtig ist

1

Eingangstüren

Neue Zellgruppen schaffen neue Berührungspunkte für die Öffentlichkeit.

2

Missionsbefehl

Multiplikation ist der Schlüssel zur Durchdringung der Gesellschaft mit dem Evangelium.

3

Gesundes Wachstum

Veränderung geschieht in einer Kleingruppenatmosphäre am stärksten.



Mehr Eingangstüren schaffen

Neue Berührungspunkte

Jede neue Zellgruppe schafft einen weiteren Eingang in die Gemeinde.

Verschiedene Wege

Manche kommen zum Gottesdienst, bevor sie Kontakt zu einer Zellgruppe haben.

Alternative Zugänge

Andere bekommen zuerst eine Verbindung zu einer Zellgruppe, bevor sie den Gottesdienst besuchen.

Den Missionsbefehl erfüllen

Auftrag Jesu

In alle Welt gehen und die Gute Nachricht verkünden.

Strategie

Zellgruppen sind eine Strategie, um den Missionsbefehl zu erfüllen.

Multiplikation

Der Schlüssel für die Durchdringung der Gesellschaft mit dem Evangelium.



Gesundes Wachstum beibehalten



John Wesleys Erbe

Als Wesley 1791 starb, hinterließ er eine Gemeinde mit 10.000 Zellgruppen und 100.000 Mitgliedern.



Kleingruppen-atmosphäre

Veränderung geschieht am stärksten in einer Kleingruppe (3-15 Mitglieder).



Die Lösung: Multiplikation

Wie kann eine Zelle wachsen und gleichzeitig ihre Vertraulichkeit bewahren? Durch Multiplikation.

Wer braucht schon Zahlen?

Qualität erzeugt Wachstum

Zahlen sind wichtig, die auf Wachstum oder das Fehlen von Wachstum hindeuten.

Wie eine Anzeigetafel

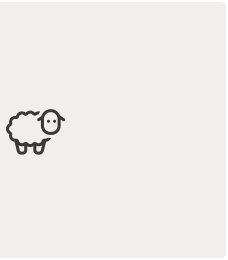
Beim Fußball gibt der Spielstand einen schnellen Überblick über die Situation.

Effektiver Hirtendienst

"Achte auf den Zustand deiner Herden, kümmere dich um deine Schafe." (Sprüche 27,23)

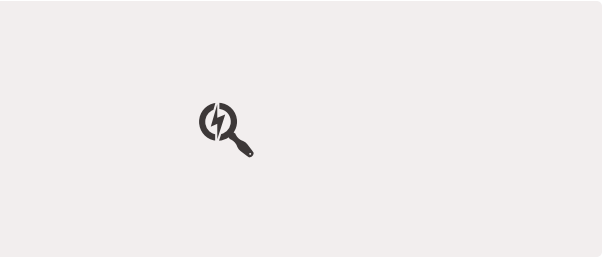


Das Gleichnis vom verlorenen Schaf



100 Schafe

Der Hirte wusste genau, wie viele Schafe er hatte.



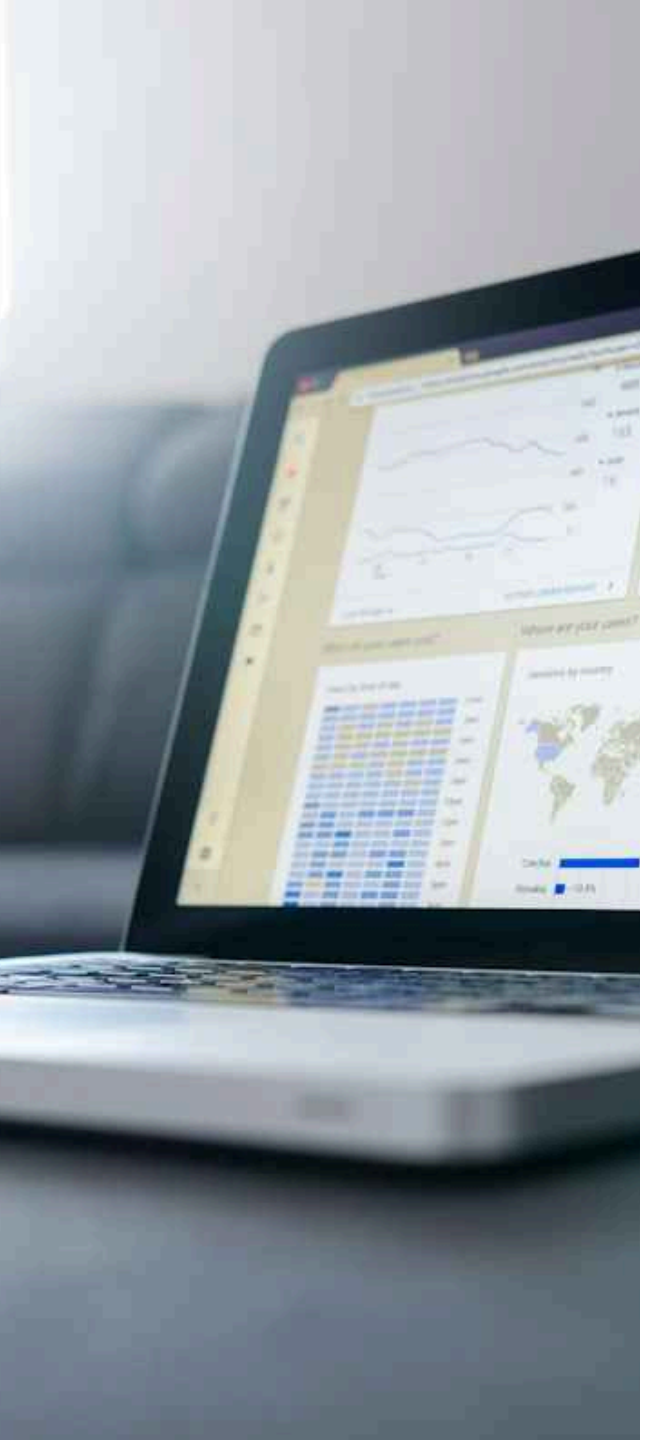
Ein Schaf fehlt

Durch Zählen bemerkte er, dass ein Schaf fehlte.



Suche und Rettung

Er ging auf die Suche, fand das Schaf und brachte es zurück.



Die Bedeutung von Zahlen

Überblick gewinnen

Zahlen zeigen den Stand der Dinge und helfen, Entwicklungen zu erkennen.

Feiern und Ermutigen

Wir brauchen Zahlen, um zu wissen, was es zu feiern gibt und um ermutigt zu werden.

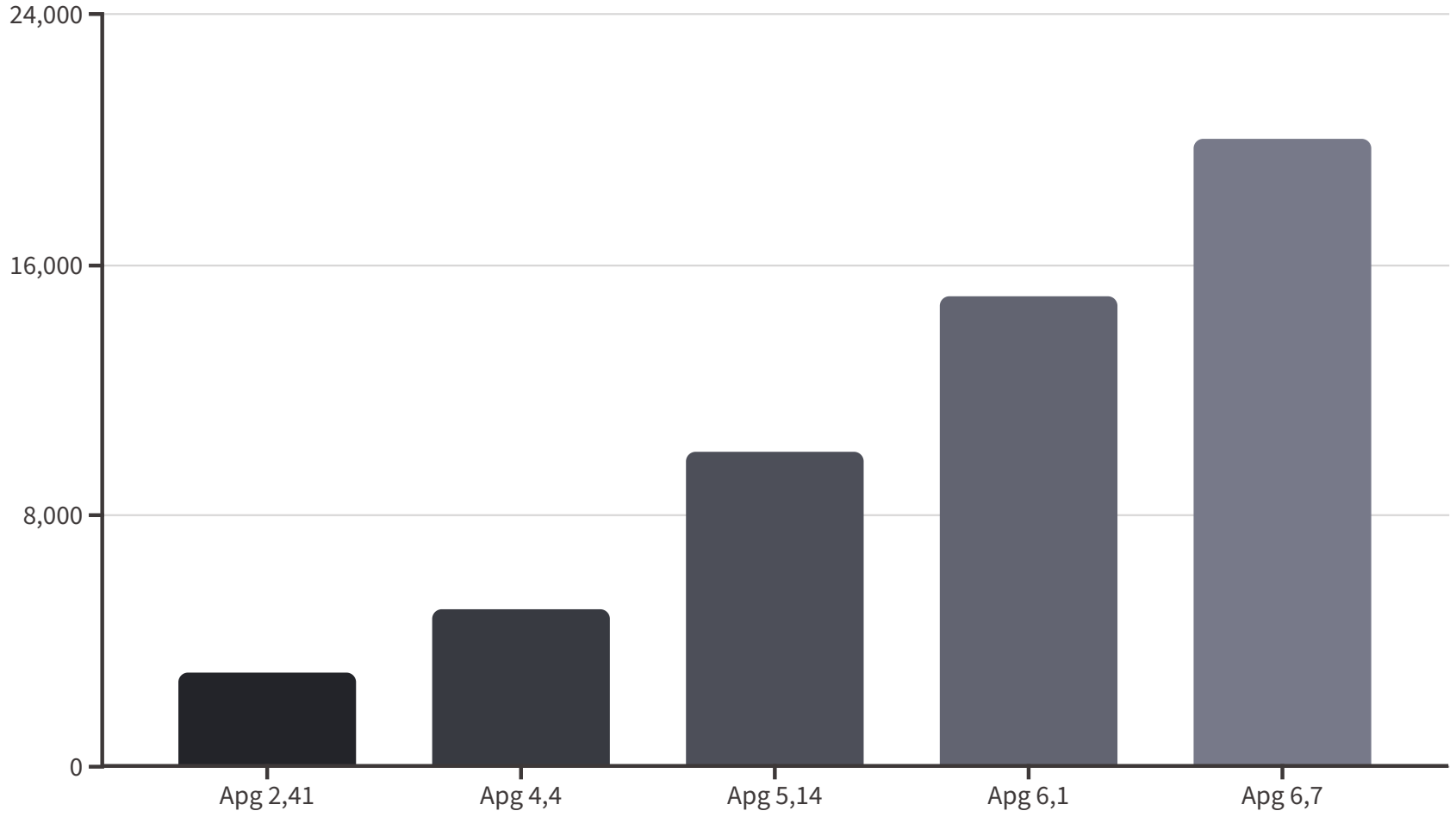
Planen und Korrigieren

Zahlen helfen uns zu planen, zu korrigieren und unsere Bemühungen zu optimieren.

Richtige Motivation

Zahlen sind nicht unser Ziel. Sie dienen nur dazu, uns in die richtige Richtung zu lenken.

Qualität und Quantität



Die Apostelgeschichte dokumentiert ohne Bedenken das zahlenmäßige Wachstum der frühen Kirche.

Wachstum in der Apostelgeschichte

Bibelstelle	Wachstum	Was passierte vorher?
2,41	3000 wurden getauft	Pfingsten. Sie wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt
2,47	Der Herr fügte täglich hinzu	Eine lebendige Gemeinde, die in Gemeinschaft lebt
4,4	Die Zahl wuchs auf 5000	Heilung eines gelähmten Mannes am Tempeltor

Weitere Wachstumsberichte

Bibelstelle	Wachstum	Was passierte vorher?
5,14	Immer mehr glaubten	Die Apostel taten Zeichen und Wunder
5,28	Ganz Jerusalem ist voll	Apostel lehren das Volk
6,7	Die Zahl nahm schnell zu	Einsetzung von Diakonen; Konzentration auf Wortverkündigung

Philippus und das Wachstum

Große Menge (Apg 8,6)

Philippus predigte das Evangelium und viele hörten zu.

Viele glaubten (Apg 8,12)

Philippus vollbrachte Zeichen und Wunder, die die Menschen überzeugten.

Taufen folgten

Die Menschen, die zum Glauben kamen, ließen sich taufen und wurden Teil der Gemeinde.

Wie multiplizieren wir uns?

Gottes Leben fließt

Multiplikation ist der Beweis, dass etwas Gesundes stattfindet.

Reich Gottes wächst

Das Königreich Gottes ist erfahrbar, während die Zellgruppe in jeder Hinsicht wächst.



Menschen werden erreicht

Menschen werden erreicht, verändert, ausgebildet und ausgesandt.

Jünger entstehen

Jünger werden hervorgebracht, der Missionsauftrag wird erfüllt.



Multiplikation ist Gottes Werk

Brotvermehrung

Von Multiplikation von Zellgruppen zu sprechen ist dasselbe, wie von der Brotvermehrung zu reden.

Gottes Kraft

Die Multiplikation ist das Ergebnis der Manifestation der Kraft Gottes.

Nicht Menschenwerk

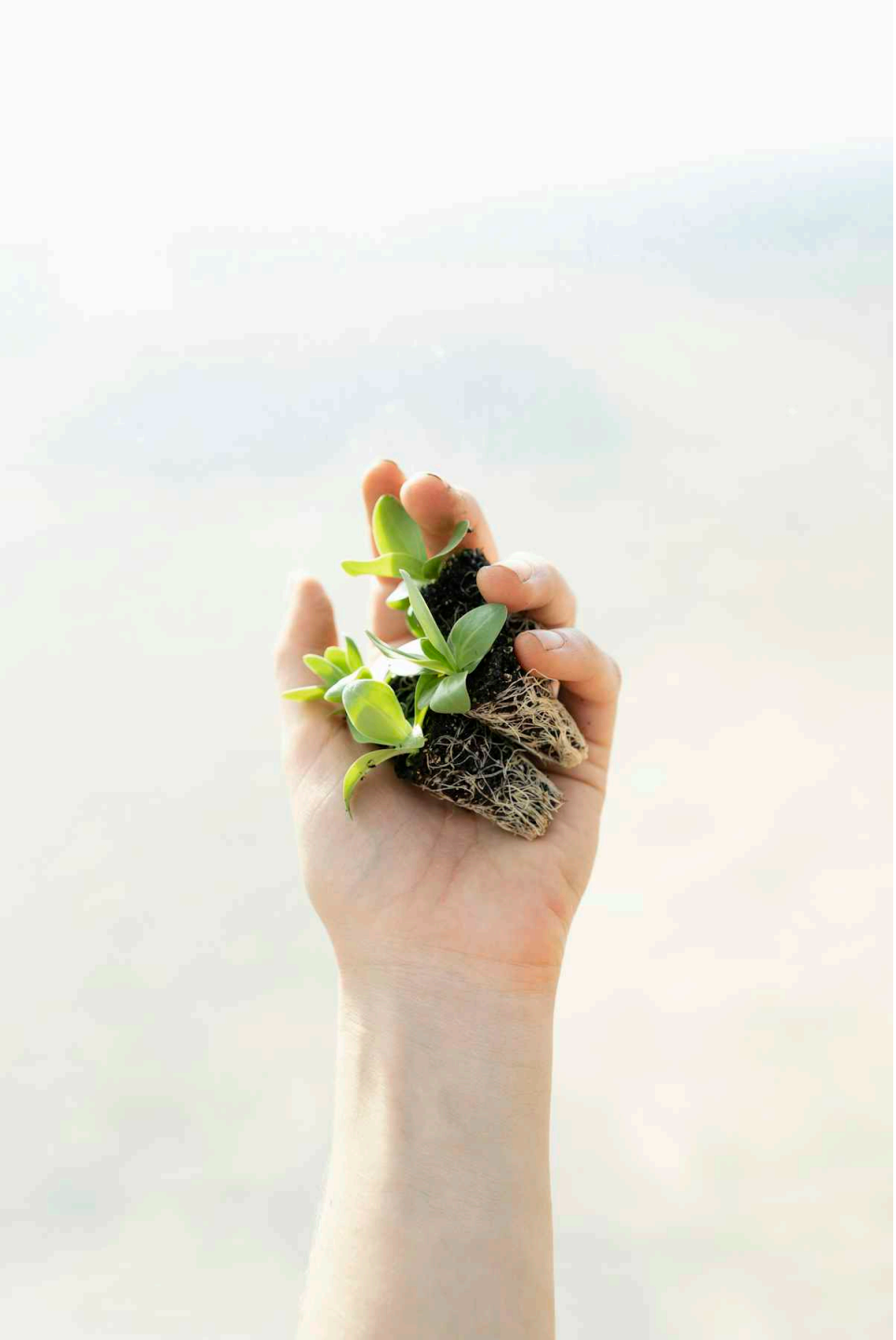
Es ist nicht das Werk von Menschen, sondern es ist Gottes Werk.

Zusammenfassung: Multiplikation ist Leben






Multiplikation ist ein grundlegendes Prinzip des Lebens. Von der kleinsten Zelle bis zum Universum, von der frühen Kirche bis heute - Wachstum geschieht durch Multiplikation.



Praktische Anwendung

Fokus auf Jüngerschaft

Behalte das "Warum" im Blick: Menschen zu Jüngern machen.

Mit Jesus verbunden bleiben

Wie die Rebe am Weinstock müssen wir mit Jesus verbunden bleiben.

Frucht bringen

Unser Ziel ist es, viel Frucht zu bringen und dadurch Gott zu verherrlichen.

Multiplikation fördern

Strukturen schaffen, die Multiplikation ermöglichen und unterstützen.



Nächste Schritte

Vision verstehen

Die biblische Vision von Multiplikation verinnerlichen und weitergeben.

Strukturen schaffen

Zellgruppen als Strategie nutzen, um Jüngerschaft zu fördern.

Leiter ausbilden

Neue Leiter entwickeln, die wiederum andere zu Jüngermachern machen.

Multiplikation feiern

Wachstum und Multiplikation als Zeichen von Gottes Wirken feiern.